

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

## **297. Verordnung der Universität für Weiterbildung Krems über das Curriculum des Bachelorstudiums der Weiterbildung „Angewandte Beratungswissenschaften“**

**(Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur, Department für Weiterbildungsforschung und Bildungstechnologien)**

**Studium gemäß § 56 (2) UG, Bachelor Professional / BPr, 180 ECTS-Punkte**

### **§ 1. Qualifikationsprofil**

Grundlage des Curriculums bildet die im Jahr 2022 umgesetzte Adaptierung der Ausbildungsverordnung für das reglementierte Gewerbe „Lebens- und Sozialberatung“ (Verordnung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über die Zugangsvoraussetzungen für das reglementierte Gewerbe der Lebens- und Sozialberatung, BGBl. II Nr. 116/2022), mit der eine umfassende inhaltliche und quantitative Erweiterung der Ausbildungsinhalte sowie eine Anhebung des Qualifikationsniveaus auf NQR-Stufe 6 festgelegt wurden. Dieser legislativen Neugestaltung trägt das Studium „Angewandte Beratungswissenschaften“ (BPr) Rechnung, indem sämtliche in der Verordnung gelisteten Themenbereiche in das vorliegende Curriculum übergeführt wurden.

Ziel des Studiums ist es, Studierende durch die Vermittlung von wissenschaftlichen Erkenntnissen einerseits und praxisbezogenen Interventionstechniken andererseits auf ihre zukünftige Tätigkeit als Lebens- und Sozialberater\_innen vorzubereiten. Darüber hinaus werden durch transferorientierte Elemente (Praktikum etc.) sowie flankierende Reflexionsinstrumente (Selbsterfahrung, Supervisionen, Peer-Groups etc.) Lernerfahrungen in berufliches Handeln transponiert und umgekehrt Alltagssituation auf psychosoziale Interaktionstheorien rückprojiziert. Nach Abschluss des Studiums sollen Studierende in der Lage sein, eigenverantwortlich Beratungsformate zu gestalten und den gesetzlich eingeschränkten Berufszugang zu erlangen. Insgesamt bietet das Studium „Angewandte Beratungswissenschaften“ (BPr) den Absolvent\_innen somit die Möglichkeit, sich durch den Erwerb fachspezifischer Kenntnisse sowie die Aneignung eines wissenschaftlich fundierten Methodenrepertoires in einem gesellschaftlich hochrelevanten Berufsfeld zu etablieren und/oder Beratungstätigkeiten in einem spezifischen Anwendungsbereich (Ehe/Familie, Krisenintervention, Burnout, Mobbing etc.) selbstständig auszuüben. Gleichzeitig trägt das Studium dazu bei, qualitätssichernde Maßnahmen in einem bis zum heutigen Zeitpunkt diversen und heterogenen Arbeitsgebiet zu forcieren und die Professionalisierungsbestrebungen der Berufsgruppe „Lebens- und Sozialberater\_innen“ zu unterstützen.

Nach Absolvierung des Weiterbildungsstudiums können die Studierenden:

## Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

- Berufsethische Identitätsmodelle sowie ethische und gesetzliche Abgrenzungen zu verwandten Berufsfeldern (z.B. Psychotherapie) erläutern,
- Grundlagen der Human- und Sozialwissenschaften, insbesondere der Medizin, Psychiatrie, Psychologie und Soziologie paraphrasieren,
- gender- und diversitätsspezifische Zuschreibungen im eigenen Arbeitsfeld identifizieren,
- Interventionsmethoden hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit gegeneinander abzuwägen und in psychosozialen Krisensituationen umsetzen,
- im Zuge der Berufsberechtigung für Lebens- und Sozialberater\_innen Beratungskonzepte/-settings selbstständig entwickeln,
- betriebswirtschaftliche und juristische Kenntnisse im Rahmen einer unternehmerischen Tätigkeit anwenden,
- eine Abschlussarbeit nach wissenschaftlichen Kriterien erstellen und präsentieren.

### § 2. Studienform und Dauer

Das Weiterbildungsstudium dauert 6 Semester und umfasst insgesamt 180 ECTS-Punkte.

Der Ablauf des Studiums ist so organisiert, dass berufsbegleitend studiert werden kann.

### § 3. Studienleitung

- (1) Es ist eine Studienleitung zu bestellen. Diese kann aus einer oder mehreren hierfür wissenschaftlich und organisatorisch qualifizierten Personen bestehen. Im Falle mehrerer Personen muss ein\_e Koordinator\_in bestimmt werden und zumindest eine der Personen muss die wissenschaftlichen Anforderungen durch Nachweis eines abgeschlossenen einschlägigen PhD- oder Doktoratsstudiums erfüllen.
- (2) Die Studienleitung entscheidet in allen Angelegenheiten des Weiterbildungsstudiums, soweit diesbezüglich keine andere Zuständigkeit vorliegt. Im Falle mehrerer Personen entscheidet im Streitfall der\_die Koordinator\_in.

### § 4. Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Einschlägige berufliche Qualifikation  
oder
- (2) mehrjährige einschlägige Berufserfahrung

**Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024**

**§ 5. Studienplätze**

- (1) Die Zulassung zum Weiterbildungsstudium erfolgt jeweils nach Maßgabe vorhandener Studienplätze.
- (2) Die Höchstzahl an Studienplätzen, die jeweils für einen Studienstart zur Verfügung steht, ist von der Studienleitung nach pädagogischen und organisatorischen Gesichtspunkten festzusetzen.

**§ 6. Zulassung**

Die endgültige Entscheidung und Zulassung der Studierenden bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 4 und § 5 obliegt gemäß § 60 Abs. 1 UG dem Rektorat.

**§ 7. Aufbau und Gliederung**

<b>Modul</b>	<b>Kurs</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**</b>
<b>I Berufsethik und Berufsidentität</b>	Berufsethik und Berufsidentität	Ethische Grundlagen und Konfliktbereiche moralischer Normen, Werte, Normen, Inklusion, Diversität und Gender, Grundhaltungen und Rollen der Beraterin/des Beraters	<b>125/5/35</b>
<b>II Sozialphilosophie und Soziologie</b>	Sozialphilosophie und Soziologie	Sozialphilosophie und Soziologie und ihre Methoden Identität und Rollen von Familie und Gesellschaft Inklusion, Diversität und Gender	<b>125/5/35</b>
<b>III Psychologie und psychosoziale Krisenintervention</b>	a) Einführung in die Grundlagen der Psychologie	Theoretisch wissenschaftliche Ansätze in den Arbeits- und Forschungsfeldern der	<b>500/20/122 125/5/20</b>

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Psychologie, wissenschaftliche Ansätze und Erkenntnisse für den Beratungsprozess, Abgrenzung zur Klinischen- und zur Gesundheitspsychologie	
	b) Einführung in die Geschichte und Entwicklung psychotherapeutischer Schulen	Einführung in die Geschichte und Entwicklung psychotherapeutischer Schulen, Abgrenzung zur Psychotherapie	125/5/20
	c) Spezifische Problemfelder in der psychosozialen Krisenintervention	Reflexion und Auseinandersetzung mit persönlichen Erfahrungen und Krisensituationen, Systempartner	125/5/40
	d) Krisensituationen und ihre psychosozialen Interventionsmöglichkeiten	Beraterische Möglichkeiten in Krisensituationen, Konzepte der psychosozialen Krisenintervention, Kooperation, Schritte in der psychosozialen Krisenintervention (Übungen mit Reflexion) und Beratung Angehöriger, Abgrenzung zu diagnostisch krankheitswertigen Störungen	125/5/42
<b>IV Methodik und Technik der Beratung</b>	a) Beratungsthemen	Beratungsthemen des Tätigkeitsfeldes, Anlässe, Problemstellungen, Auswirkungen,	<b>875/35/240</b> 125/5/20

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstun- den**
		Auftragsklärung, Gestaltungsmodalitäten, Dokumentation, die Aufklärung und Auftragsklärung als Kernelement psychosozialer Beratung, Evaluierung und Reflexion von Beratungsprozessen, Überblick über die verschiedenen Beratungsmodelle (z.B. im Einzel-, Paar-, Familien- und Teamsetting)	
	b) Interventionsmethoden	Die klassischen theoriegeleiteten Interventionsmethoden von Beratungsprozessen, Beschreiben und Verschreiben der Interventionen im Beratungsprozess	125/5/20
	c) Interventionen im Beratungsprozess	Die wichtigsten Interventionen im Beratungsprozess, basierend auf der vom Ausbildungsinstitut gewählten Grundausrichtung des Beratungsansatzes Auswahl der Interventionen im Beratungsprozess anhand für die psychosoziale Beratung typischer Fallvignetten	125/5/40
	d) Spezifische Methoden	Spezifische Methoden in den Schwerpunkt-	125/5/40

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Tätigkeitsfeldern der Ausbildungssituation, Auswahl und Anwenden von themenspezifischen Interventionen	
	e) Methoden in Gruppen-/Team Settings	Einführung von Methoden in Gruppen-/Team Settings, Gestaltung von Workshops, Seminaren/Vorträgen, Blended Learning, Anwendung der Methoden aus den Gruppen-/Team-Settings in konkreten Beratungs- und Begleitungsthemen	125/5/40
	f) Methodisches Hintergrundwissen der Beratung	Methodisches Hintergrundwissen der Beratung, Grundlagen des Beratungsprozesses, Techniken der Prozesssteuerung von Beratungsprozessen, Gestaltung einer Online-Beratung, Entwicklung und Gestaltung eines eigenen Beratungsprozesses, basierend auf der vom Ausbildungsinstitut gewählten Grundausrichtung des Beratungsansatzes	125/5/40
	g) Ausgewählte Themen der Beratungstätigkeit	Ausgewählte Themen aus dem Gesamtfeld der Methodik und Technik in der Beratungstätigkeit,	125/5/40

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Reflexion und Vertiefung anhand exemplarischer Beratungssituationen mit persönlichen Erfahrungen	
<b>V Psychiatrie und Sozialeinrichtungen im Überweisungskontext der psychosozialen Beratung</b>	Psychiatrie und Sozialeinrichtungen im Überweisungskontext der psychosozialen Beratung	Krankhafte Veränderungen des Denkens, der Stimmungslage und des Verhaltens (Überblick Psychopharmakologie) Psychosoziale Einrichtungen und Handlungsfelder, Überschneidungen und Zusammenarbeit Einführung in beratungsrelevante Sozialgesetze Geschichte der Sozialpsychiatrie, der Psychosozialen Einrichtungen und Institutionen und deren Handlungsfelder in Österreich, Eigenart und Arbeitsweisen verschiedener Sozial- und Gesundheitseinrichtungen	<b>125/5/35*</b>
<b>VI Einführung in die berufsspezifischen medizinischen Fachgebiete</b>	Einführung in die berufsspezifischen medizinischen Fachgebiete	Grundlegende, für die Beratungstätigkeit relevante, Kenntnisse in Anatomie und Physiologie, Grundlegende Kenntnisse der Psychosomatik im Kontext von Beratung und Begleitung und deren Zusammenhang im Bereich der	<b>125/5/35</b>

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Anatomie und Physiologie, konkrete Fallvignetten hinsichtlich Formen und Ausprägungen, psychosomatischer Phänomene und das adäquate Verhalten in Beratungsettings (Überweisung an psychotherapeutische bzw. psychiatrische Einrichtungen, Vermittlung an Netzwerkpartner, Stabilisierung und Unterstützung von KlientInnen in Stress- und Veränderungssituationen)	
<b>VII</b> <b>Einführung in die berufsspezifischen juristischen Fachgebiete</b>	Einführung in die berufsspezifischen juristischen Fachgebiete	Einführung in berufsrelevante Rechtsmaterien (insbesondere Abgrenzung zu den gesetzlich medizinischen Gesundheitsberufen), Anwendungsbezogene Fallbeispiele	<b>125/5/35</b>
<b>VIII</b> <b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>	a) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Merkmale wissenschaftlichen Arbeitens, Arbeit mit wissenschaftlichen Quellen, (Web)Recherche, Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit	<b>250/10/55</b> 125/5/35
	b) Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	Wissenschaftliche Methoden in Themenfeldern des Berufsfeldes,	125/5/20



Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Empirische Daten mit Berufsfeldbezug	
<b>IX Betriebswirtschaftliche Grundlagen</b>	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Grundlagen betriebswirtschaftlicher Bereiche, Spezifische Materien der Unternehmensführung eines Beratungsunternehmens	125/5/35
<b>X Freies Wahlmodul</b> auf Basis des Tätigkeitskataloges für die psychosoziale Beratung im Rahmen der Lebens- und Sozialberatung betreffend die Vertiefung eines der in Tätigkeitsfelder gegliederten Module <b>(ein Wahlmodul ist auszuwählen)</b>	a) Motivation, Coaching, Supervision	Motivation, Arbeitszufriedenheit, Coaching und Training, Gruppenentwicklung und Supervision	<b>250/10/86*</b> 250/10/86*
	b) Selbstführung, Karriere & Beruf, Mediation	Selbstführung und Mentaltraining, Karriere und Bewerbung, Stress- und Burnout – Prophylaxe, Work-Life-Balance, Kommunikation und Konfliktberatung, Mediation, Selbsterfahrung	250/10/86*
	c) Familie & Partnerschaft, Sucht, Trauer	Familienberatung und Erziehungsberatung, Inklusion Diversität und	250/10/86*

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
		Gender, Paar- und Sexualberatung, Suchtberatung, Kommunikation und Konfliktberatung, Trauer- und Verlustarbeit, Aufstellungsarbeit, Lernberatung	
<b>XI Abschlussmodul</b>	a) Konzeption und Erstellung der Abschlussarbeit	Themenfindung, Konzept und Exposé der Abschlussarbeit, Erstellung der Abschlussarbeit nach wissenschaftlichen Kriterien	<b>375/15/5</b> 125/5/2
	b) Privatissimum und Präsentation	Privatissimum zur Abschlussarbeit, Präsentation der Abschlussarbeit	125/5/2
	c) Querschnittsthemen und Abschlussprüfung	Ausarbeitung übergreifender Themenstellungen zu den Qualifikationsbereichen, Abschlussprüfung	125/5/1
<b>XII Psychosoziale Einzel- und Gruppenselbsterfahrung</b>	a) Lebensgeschichte, Gruppenverhalten, Lebensrollen	Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte, Reflexion des eigenen Verhaltens in der Gruppe, Lebensrollen	<b>625/25/187,5*</b> 125/5/0*
	b) Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster	Auseinandersetzung mit der Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster	125/5/0*
	c) Beziehungsmuster, Sexualität	Auseinandersetzung mit eigenen Beziehungsmustern, Sexualität	100/4/0*

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
	d) Verlust, Abschied	Auseinandersetzung mit Verlust, Abschied	87,5/3,5/0*
	e) Einzelselbsterfahrung	Einzelselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der unter lit. a) bis d) vorbereiteten Themenbereiche	37,5/1,5/37,5*
	f1) Gruppenselbsterfahrung insb. zu „Lebensgeschichte, Gruppenverhalten, Lebensrollen“	Gruppenselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der Bereiche Lebensgeschichte, Gruppenverhalten, Lebensrollen	50/2/50*
	f2) Gruppenselbsterfahrung insb. zu „Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster“	Gruppenselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der Bereiche Herkunftsfamilie, Verhaltens-/Kommunikationsmuster	25/1/25*
	f3) Gruppenselbsterfahrung insb. zu „Beziehungsmuster, Sexualität“	Gruppenselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der Bereiche Beziehungsmuster, Sexualität	50/2/50*
	f4) Gruppenselbsterfahrung insb. zu „Verlust, Abschied“	Gruppenselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der Bereiche Auseinandersetzung mit Verlust, Abschied	25/1/25*
<b>XIII Praktische Ausbildung in</b>	a) Peergroups	Peergroups	<b>875/35/580*</b> 275/11/max. 180*

Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

Modul	Kurs	Inhalt	Zeitstunden/ ECTS-Punkte/ Präsenzzeitstunden**
<b>unterschiedlichen Handlungsfeldern</b>			
	b) Beratungsgespräche	Protokollierte Beratungsgespräche	150/6/mind. 100*
	c) Einzel- und Gruppensupervision	Einzel- und Gruppensupervision	150/6/mindestens 100*
	d) Fachliche Beratungs-, Begleitungs- und Betreuungstätigkeiten	Fachliche Beratungs-, Begleitungs- und Betreuungstätigkeiten in einschlägigen Praxen oder Institutionen z.B. Inklusion, Diversität und Gender	225/9/max. 150*
	e) Seminartätigkeit	Seminartätigkeit zu Themen aus dem Tätigkeitsfeld der psychosozialen Beratung	75/3/max. 50*
<b>Summe</b>			<b>180</b>

\* Module mit Inhalten zu Gender & Diversity

\*\* Die Zeitstunden entsprechen dem Workload, die Präsenzzeitstunden entsprechen den Einheiten lt Verordnung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über die Zugangsvoraussetzungen für das reglementierte Gewerbe der Leben- und Sozialberatung, BGBl. II Nr. 116/2022

### § 8. Kurse

Module können aus mehreren Kursen bestehen. Angaben zu den Kursen sind von der Studienleitung vor dem jeweiligen Studienstart kundzumachen. Detaillierte Informationen sind den Modul- und Kursbeschreibungen zu entnehmen.

## Auszug aus Mitteilungsblatt 2024 / Nr. 38 vom 20. Juni 2024

### § 9. Prüfungsordnung

Für die positive Absolvierung des Weiterbildungsstudiums sind folgende Leistungen zu erbringen:

- (1) Positive Beurteilung der Module I-X, zum Teil durch Teilleistungen über die Kurse
- (2) Beurteilung und Präsentation der schriftlichen Arbeit im Rahmen der Abschlussprüfung (Modul XI)
- (3) Erfolgreiche Teilnahme am Modul XII durch Nachweise der Einzel- und Gruppenselbsterfahrung, diese sind selbst zu organisieren. Anfallende Kosten für die Einzel-selbsterfahrung sind nicht im Weiterbildungsstudienbeitrag enthalten.
- (4) Erfolgreiche Teilnahme am Modul XIII durch Nachweise zur praktischen Ausbildung (XIII a bis e), diese ist selbst zu organisieren. Anfallende Kosten sind nicht im Weiterbildungsstudienbeitrag enthalten.

Detaillierte Informationen sind den Modul- und Kursbeschreibungen zu entnehmen.

### § 10. Evaluation und Qualitätsentwicklung

Alle Studienangebote sind in das gem. Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz zertifizierte Qualitätsmanagement-System der UWK eingebunden. Die Kurse und das gesamte Weiterbildungsstudium werden durch die Studierenden bzw. Absolvent\_innen regelmäßig evaluiert. Die Rückmeldungen von Studierenden und Lehrenden sind maßgeblich für die qualitätsvolle Weiterentwicklung des Studienangebots.

### § 11. Abschluss

- (1) Nach der positiven Beurteilung aller Leistungen ist dem\_der Studierenden ein Abschlusszeugnis auszustellen.
- (2) Dem\_der\_Absolvent\_in ist der akademische Grad Bachelor Professional, abgekürzt BPr, zu verleihen.

### § 12. Inkrafttreten

Das vorliegende Curriculum tritt mit Wintersemester 2024/2025 in Kraft.

### § 13. Übergangsbestimmungen

Studierende, die das Weiterbildungsstudium nach der im Mitteilungsblatt Nr. 34/2023 veröffentlichten Verordnung begonnen haben, können das Weiterbildungsstudium nach der jeweiligen Verordnung abschließen. Ein Umstieg auf diese Verordnung ist nach Zustimmung der Studienleitung möglich.